

Rot: Fortschreibung 2020ff – Vorlage für die Mitgliederversammlung am 18.11.2019/ Beschluss gefasst am 18.11.2019

<b>PROJEKTBEWERTUNGSMATRIX</b>			
<b>PFLICHTKRITERIEN</b>			
<i>(alle Kriterien müssen zwingend erfüllt sein; Bei Nichterfüllung erfolgt der Ausschluss des Projektes)</i>			
<b>Das Vorhaben ...</b>			<b>J N</b>
1	... wird im Aktionsgebiet der RAG umgesetzt (LEADER-Region) und hat eine verstärkte örtliche* und / oder regionale Bedeutung**.		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
2	... ist durchführbar. → ... hat eine gesicherte Trägerschaft. → ... kann einen realistischen Kosten- und Finanzplan vorweisen. → ... besitzt eine aussagekräftige Projektbeschreibung (Maßnahmen, Umsetzungsschritte, Zeitplan, Beteiligte) → ... entspricht dem LEADER-Gedanken (öffentliche Wirkung, Vernetzung, Transparenz) → Der erforderliche Eigenanteil (ausgehend vom Mindestfördersatz) wurde nachgewiesen.		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
3	... lässt sich mindestens einem Handlungsfeldziel der RES zuordnen.		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
* <i>Örtliche Bedeutung: Stärkung der dörflichen Funktionen und/oder Entwicklung der dörflichen Gemeinschaft</i>			
** <i>Regionale Bedeutung (mindestens einer der nachfolgender Sachverhalte muss erfüllt sein): Kooperation innerhalb der LEADER-Region, Projekt erstreckt sich räumlich über mehrere Gemeinden, Projekt hat gebietsübergreifende Wirkung, Projekt ist in vorhandene Kooperationsstruktur bzw. übergeordnete Projekte eingebunden, gebietsübergreifende Zusammenarbeit mit anderen LEADER-Regionen</i>			
<b>Pflichtkriterien</b>			<b>erfüllt / nicht erfüllt</b>
<b>QUALITATIVE KRITERIEN</b>			
<b>Das Vorhaben ...</b>			<b>Punkte</b>
4	... ist neuartig und innovativ für die LEADER-Region.	2 P. = Das Projekt ist einmalig in der Region. 1 P. = Das Projekt gibt es in der Region nur selten. 0 P. = Die Projektidee gibt es bereits oft in der Region.	/2
5	... ist nachhaltig.	2 P. = Die nachhaltige Wirkung des Projektes ist erkennbar. 1 P. = Das Projekt hat nachhaltige Ansätze. 0 P. = Die nachhaltige Wirkung des Projektes ist nicht erkennbar.	/2
6	... besitzt einen integrierten Projektansatz.	2 P. = Das Projekt trägt zu mehr als zwei Handlungsfeldzielen bei. 1 P. = Das Projekt trägt zu einem weiteren Handlungsfeldziel bei. 0 P. = Das Projekt trägt zu keinem anderen Handlungsfeldziel bei.	/2
7	... fördert die Zusammenarbeit und Vernetzung/Kooperation.	2 P. = Das Projekt fördert die überregionale Zusammenarbeit und Vernetzung. 1 P. = Das Projekt fördert die regionale und interkommunale Zusammenarbeit und Vernetzung. 0 P. = Die Projekt fördert keine Zusammenarbeit und Vernetzung.	/2
8	... fördert das bürgerschaftliche Engagement (BE).	2 P. = Die Förderung des BE ist erkennbar. 1 P. = Die Förderung des BE ist in Ansätzen erkennbar. 0 P. = Die Förderung des BE ist nicht erkennbar.	/2
9	... besitzt einen Pilotcharakter.	2 P. = Das Projekt kann als Vorzeige- und Modellprojekte für andere Regionen dienen. 1 P. = Das Projekt kann teilweise als Vorzeige- und Modellprojekte für andere Regionen dienen. 0 P. = Das Projekt kann nicht als Vorzeige- und Modellprojekte für andere Regionen dienen.	/2
10	... wirkt dem demographischen Wandel entgegen.	2 P. = Das Projekt begegnet den Herausforderungen des demographischen Wandels. 1 P. = Das Projekt begegnet in Ansätzen den Herausforderungen des demographischen Wandels. 0 P. = Das Projekt wirkt nicht dem demographischen Wandel entgegen.	/2
11	... schafft und erhält Arbeitsplätze.	2 P. = Das Projekt schafft und erhält min. 1 Arbeitsplatz langfristig. 1 P. = Arbeitsplätze werden durch das Projekt temporär	/2

		geschaffen. 0 P. = Das Projekt schafft keine Arbeitsplätze.	
<b>Das Vorhaben lässt sich einem Leitprojekt der RES zuordnen ...</b>			
12	→ Leitprojekt im Handlungsfeld Wirtschaft/Landwirtschaft → Leitprojekt im Handlungsfeld Leben → Leitprojekt im Handlungsfeld Kultur und Tourismus		/1
<b>Gesamtpunktzahl der qualitativen Kriterien</b>			<b>/17 P.</b>
<b>ZUSATZPUNKTE</b>			
<b>Das Vorhaben lässt sich folgenden Zusatzkriterien zuordnen ...</b> (Das Projekt kann bis zu 3 Zusatzpunkte erhalten; wenn das Projekt mehreren Handlungsfelder zugeordnet werden kann, werden alle erreichten Zusatzpunkte summiert)			
<b>A: Wirtschaft – Landwirtschaft</b>			
HFZ			Punkte
1.1	Fachkräfte gewinnen und sichern		/1
1.2	Ländliche Mobilität verbessern		/1
1.3	<del>Landwirtschaft: Landwirtschaftliche Branchen einer neuen Nutzung zuführen / Wegebau in Kombination mit Ausbau der touristischen Infrastruktur vornehmen</del>		<del>/1</del>
1.4	Regionale Wertschöpfung erhöhen, Netzwerke aufbauen, Qualifizierung der Akteure befördern		/1
1.5	Ausbau digitale Medien / Breitband unterstützen		/1
1.6	Regenerative Energien regional angemessen managen		/1
<b>B: Leben in der Region</b>			
2.1	Historische und ortsprägende Bau- und Freiraumstruktur bewahren und entwickeln		/1
2.2	Orts-und Regionalidentität stärken		/1
2.3	Zuwanderung in die Region begleiten / Willkommenskultur fördern (Fremde werden Freunde)		/1
2.4	Generationsübergreifende Zusammenarbeit verstärken		/1
2.5	Mobilität verbessern		/1
2.6	Versorgung sicherstellen		/1
<b>C: Kultur und Tourismus</b>			
3.1	Wanderrouten verbessern und Radwegevernetzung steigern		/1
3.2	Qualitätserhöhung der touristischen Leistungsträger befördern		/1
3.3	Angebotsvielfalt im Bereich Tourismus, Naherholung und Kultur erhöhen		/1
Summe der gesammelten Zusatzpunkte			/3 P.
Punktzahl der qualitativen Kriterien			/17 P.
<b>Gesamtpunktzahl</b>			<b>/17 P.</b>

<b>ERMITTLUNG FÖRDERQUOTE (in %)</b>	
unter 4 Punkte = keine Förderung	<input type="checkbox"/>
4 bis 6 Punkte = 30% Förderanteil	<input type="checkbox"/>
7 bis 14 Punkte = 50% Förderanteil	<input type="checkbox"/>
über 14 Punkte = 75 % Förderanteil	<input type="checkbox"/>

Die Festlegung einer Förderobergrenze erfolgt derzeit noch nicht.

*[Anmerkung:*

*Aufgrund der bisherigen Systematik der Statistik des Tätigkeitsberichtes erfolgt keine Änderung der Nummerierung der bestehen bleibenden HFZ im HF Wirtschaft / Landwirtschaft]*